

Maschinenbaus. Der IV. Parteitag dankt euch für die herzlichen Grüße, die ihr ihm überbracht habt. (Beifall.)

Unsere Partei hat sich auf diesem Parteitag ausführlich mit der großen Entwicklung in der Schwerindustrie und dem Schwermaschinenbau beschäftigt, die seit dem Beginn des Fünfjahrplans auf der Grundlage der Beschlüsse des III. Parteitages in unserer Republik vor sich gegangen ist. In den ersten drei Jahren des Fünfjahrplans ist unser Land zu einem eisenschaffenden Land geworden, und in unserem Schwermaschinenbau sind die Voraussetzungen geschaffen worden für die Erzeugung all der großen und schweren Maschinen, die das Kernstück des sozialistischen Aufbaus unserer Industrie bilden.

Unser IV. Parteitag stellt unserer Schwerindustrie, besonders dem Maschinenbau, neue große Aufgaben. Die Hauptaufgaben sind: die schnelle Steigerung unserer Brennstoff- und Energieerzeugung, der Produktion der Grundstoffchemie sowie die schnelle Entwicklung der Produktion von Massenbedarfsgütern.

Eure Begrüßungsworte und die von euch mitgeteilten zahlreichen Verpflichtungen in der Schwerindustrie und im Maschinenbau geben unserer Partei die Gewißheit, daß diese vom Parteitag gestellten großen Aufgaben erfüllt werden. Der Parteitag dankt euch und damit allen Arbeitern und Angestellten, Technikern und Ingenieuren der Schwerindustrie und des Maschinenbaus für eure Bereitschaft, die großen Aufgaben, die der Parteitag stellt, zu realisieren.

Vorwärts, Genossen und Kollegen aus den Betrieben der Schwerindustrie und des Maschinenbaus, zur Verwirklichung der großen Ziele beim Aufbau unserer sozialistischen Industrie und bei der Stärkung der Arbeiter- und Bauernmacht in der Deutschen Demokratischen Republik! (Unter stürmischem lang anhaltendem Beifall verläßt die Delegation den Saal.)

Wir setzen unsere Beratungen fort. Es spricht Genossin Gertrud Nolte vom DFD, Cottbus.

*Gertrud Nolte* (Cottbus): Liebe Genossen und Genossinnen! Ich möchte zu einer Frage Stellung nehmen, die in unserer bisherigen Diskussion noch keine Rolle gespielt hat, aber bestimmt unter unserer Bevölkerung, besonders unter unseren Frauen, viele Diskussionen hervorrufen wird. Ich meine damit den Vorschlag unseres Zentralkomitees zur Beibehaltung der Lebensmittelkarten.